

## Neuer Temperaturrekord im Februar!

(MSL – Zeppelin-Gymnasium) Der Februar des Jahres 2019 war in Lüdenscheid mit einer durchschnittlichen Temperatur von 5,6°C um 4,8°C deutlich wärmer als das langjährige Mittel (0,8°C) und war somit der zweitwärmste Februar seit 1902. Nur im Jahr 1959 war der Februar mit 6,4°C wärmer. Auf Platz drei folgt jetzt das Jahr 1990 (5,5°C). 1998 und 2002 betrug die durchschnittliche Temperatur immerhin auch 4,5°C und im Februar 2007 war es 4,0°C warm. Bei der Betrachtung der drei Dekaden des vergangenen Februars fällt auf, dass es in der 1. Dekade (01. – 10. Februar) mit 2,2°C noch einigermaßen kalt war. Die 2. Dekade (11. – 20. Februar) war mit 6,2°C dann schon richtig warm. In der dritten Dekade (21. – 28. Februar) wurde es mit 9,0°C dann richtig frühlinghaft warm. Die Höchsttemperatur betrug im vergangenen Februar 19,6°C (am 27. Februar). Damit wurde das bisherige Maximum (17,5°C am 29.02.1960) für einen Februar sehr deutlich übertroffen – schon wieder ein neuer Temperaturrekord! Am 01. Februar gab es die tiefste Temperatur des vergangenen Monats – die Temperatur sank auf minus 1,5°C ab. Für einen Februar ist das sehr mild. Die kälteste Temperatur in einem Februar in Lüdenscheid gab es mit minus 21,4°C am 01.02.1956. Es gab sieben Frosttage (Minimum <0,0°C) und keine Eistage (Maximum <0,0°C). Damit wurden die langjährigen Mittelwerte (17,0 Frosttage und 5,6 Eistage) z.T. deutlich unterboten.

Wir registrierten an unserer Station im Zeppelin-Gymnasium 138,9 Stunden Sonnenschein – für einen Februar deutlich mehr als üblich (170% des langjährigen Durchschnitts) und somit der sechstsonnigste Februar in Lüdenscheid seit dem Jahr 1902. Auf einen Tag umgerechnet ergibt das durchschnittlich 5,0 Stunden. Der Februar 1959 hält hier mit durchschnittlich 5,9 Stunden Sonnenschein pro Tag den Rekord vor 2003 (5,8 Stunden), 1975 (5,7 Stunden), 1929 (5,4 Stunden), 1985 (5,2 Stunden). Den Negativrekord (seit 1971) gab es im Februar 1926 mit durchschnittlich nur 0,5 Stunden Sonnenschein pro Tag. Mit durchschnittlich 1,4 über 6,4 Stunden bis zu 7,6 Stunden Sonnenschein wurde es im Februar 2019 von der 1. Dekade über die 2. Dekade bis zur 3. Dekade immer sonniger. Mit 10,6 Stunden Sonnenschein war der 27. Februar der sonnigste Tag in Lüdenscheid. An nur fünf Tagen ließ sich die Sonne überhaupt nicht über Lüdenscheid blicken.

Mit 72,0 Litern Niederschlag pro Quadratmeter brachte uns der Februar dieses Jahr etwas weniger Niederschlag als üblich (82% des langjährigen Durchschnitts). Der meiste Niederschlag fiel mit 23,4 Litern pro Quadratmeter am 11. Februar – damit wurde der Höchstwert von 59,7 Litern pro Quadratmeter vom 09.02.1946 natürlich deutlich verfehlt. Der Niederschlag verteilte sich auf zwölf Tage (langjähriger Durchschnitt 17,5 Tage). An acht Tagen (12,5 Tage) gab es mehr als 1,0 Liter und an drei Tagen (2,7 Tage) mehr als 10,0 Liter Niederschlag pro Quadratmeter. Schneefall gab es an vier Tagen. Mit 12cm fiel die Neuschneesumme niedriger als üblich aus (langjähriger Durchschnitt 26,8cm). Auch die elf Tage mit einer Schneedecke sind etwas weniger als üblich (langjähriger Durchschnitt 14,3 Tage). Mit 20cm konnten wir am 01. Februar die maximale Höhe der Schneedecke messen.

Der Wind wehte im vergangenen Februar am häufigsten aus Südwest (43%), Süd (19%), West (13%) und Südost (10%). Die anderen Windrichtungen waren in diesem Monat lediglich mit einer Häufigkeit von unter 7% vertreten. Die durchschnittliche Windgeschwindigkeit betrug im Februar 2,7 Beaufort. Dieser Wert liegt unter dem langjährigen Durchschnitt (3,2 Beaufort). Der Wind erreichte an fünf Tagen Sturmstärke ( $\geq 8$  Beaufort). Mit gut 79 km/h ( $\approx 9$  Beaufort) gab es am 08. Februar die stärkste Windböe des Monats.

Nebel gab es an zwei Tagen und Gewitter verzeichneten wir nicht. Verglichen mit dem langjährigen Durchschnitt bedeutet das ungefähr acht Tage weniger mit Nebel und 0,7 Tage weniger mit Gewitter.

Zusammenfassend kann man sagen, dass der Februar besonders die letzten 15 Tage schon richtig frühlinghaft war.